

Presstext - remasuri „Pinsch“

Das **remasuri** ist ein Wirtshaus in Ottakring. Die **remasuri**-Partie ist der Wirt mit seinen Stammgästen. **remasuri** macht gefühl- und gehaltvolle, musikalisch vielseitige, bisweilen witzige (wenn auch keineswegs depperte) Lieder aus Wien.

Bereits seit 2005 treibt **remasuri** in der Dialektmusikszene sein Wesen und schnappt sich mit den musikalisch vortrefflich hinterlegten Geschichten aus dem gleichnamigen Vorstadtwirtshaus Alt und Jung, Mann und Frau, Hackler und Professor – und lässt sie nicht mehr los. Ihre Live-Auftritte sind legendär! Die Spielfreude ist zu deutlich spürbar, um nicht echt zu sein. Der Funke zu heiß, um nicht auf das Publikum überzuspringen. Bei **remasuri** verbrüdernd sich Unterhaltung und Tiefgang. Magenstamperl und Schenkelklopfer tanzen Ringelreia. Und die Zuhörer möchten mitsingen, -weinen, -lachen.

Ihr bereits fünftes Album „Pinsch“ ist, so wie alle Alben davor, ihr bestes. Famose Texte im Wiener Dialekt, vor Spielfreude überschäumende Musik und mit unsäglichem Lust und Lässigkeit hingepfefferte Arrangements. „Pinsch“ ist die konsequente Fortsetzung einer lebensfrohen Geschichte. **remasuri** eben.

remasuri sind:

Christoph „Herr Wirt“ Michalke – Gesang, Geschichten
Maria „Frau Marie“ Mitterlehner – Gesang
„Sinnierer-Koal“ Carl Majneri – Gitarre
Jürgen „da Dokta“ Mitterlehner – Saxophon
Tino „Kistenmann“ Klissenbauer – Akkordeon
Stefan „grüner Tee“ Mayrhofer – Bass
Peter „sie nannten ihn“ Barborik – Schlagwerk

Als Gäste sind auf der CD "Pinsch" zu hören:

Willi Resetarits – Gesang
Julia Lacherstorfer – Geige
Marie Theres Stickler – diatonische Harmonika
Matthias Kempf – Gesang
Martin Mader – elektronische Drehorgel, Keyboard
Carl Kaye – paddle steel guitar
Josef Fuchsberger – Trompete
Klaus Zirngast – Posaune
Tom Gräml – Tuba

Diskografie:

2005 – remasuri
2006 – gemma!
2008 – Himmelfahrt
2010 – Bitte! (live)
2013 – Pinsch

Der Vertrieb erfolgt direkt bei den Konzerten, über die **remasuri**-Website sowie über die gängigen online-Downloadportale.

www.remasuri.at